

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ihre Nachbarin, die Häßlichkeit selber war. Aber sie war eine schlaue Person, und was sie wollte, das wollte sie auch!

Der Geliebte — ein lammfrommer Knabe, die Gutmütigkeit und Harmlosigkeit selbst —, dachte nicht von ferne an eine Verstellung, an eine Falle. Bei der Vorstellung des Bildes von Frau H. konnte er ein leises Bröfeln nicht verbeißen. Diese Gurke! Er schauderte, sich erschrocken einige Schritte zurück, machte ein undefinierbares Gesicht und war der festen Ueberzeugung, seine Geliebte falsch verstanden zu haben. Er mußte genau: die Frau H. ist die Häßlichkeit selbst.

Die Geliebte tat einige kühn unternehmungslustige Schritte auf den entweichenden Geliebten

zu. Ihre Augen funkelten kriegerisch. „Und drohend, Unheil verkündend, zischte sie ihn an:

„Ich frage dich nicht etwa zum zweiten Male! Verstanden! Also: ist Frau H. nicht hübsch, elegant, reizend? Ja oder Nein?“

Den Geliebten durchzuckte es rätselhaft unheimlich. Er mitterte Gefahr. Ein Schwarm widerstreitendster Gedanken durchstürmte sein Gehirn. Welcher Einfall konnte ihn aus dieser heiklen Situation retten? Er fand keinen Ausweg. Wie sie ihn bedrängte! Resigniert ließ er den Kopf auf die Brust sinken, stöhnte heimlich und fühlte tief und deutlich, wie langsam unter dem sengenden Blick seiner Geliebten der anfängliche Widerstand seines eigenen Wesens zusammenschmolz und plötzlich zuckend

in einem winzig kleinen Punkte zererschmolz und verendete . . .

Dann raffte er sich auf und gab Antwort, leise, beinahe tonlos, verschüchtert: „Ja, ja, ja, sie ist schön, schön . . .“

Sein Haupt schnellte erleichtert in normale Haltung.

Die Geliebte schien noch nicht zufrieden zu sein. Sie ging einige Male mit sinnendem, nachdenklichem Gesichtsausdruck hin und her, lauernd. Das eben zornig aufgestammte Antlitz verlor die Röte zusehends. Sie schien nun der Sache sicher zu sein.

Müßlich blieb sie stehen, wandte die Augen und sah ihrem Geliebten offen und warm ins Gesicht. „Du“, sagte sie, nicht ohne Schaden-

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Boshaft.



— „Das geringste interessiert mich!“
— „Oh, dann wahren Sie wohl gut Ihre eigenen Interessen . . .“

Seppli Huber's
Restaurant Belvédère
Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
Culmannstrasse 19 — Telefon 9634
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
Gesellschafts-Zimmer — Billard

Riedti-Garten Grässer und schönst. Garten Zürichs
2000 Sitzplätze
Unterstrass, Weinberg-Kinkelstrasse
Haltestelle Linie 7 und 22
Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen
Zwei grosse prima Kegelbahnen
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„THALYSIA“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19 (3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Personal
jeder Art findet man am sichersten durch ein **Inserat** in der „Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich.

HOTEL KRONE ZÜRICH 4 Kasernenstr. 3
Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

AUTO Hochzeits- 1916 Privat- und Spazierfahrten **ZÜRICH :: TELEPHON 27.70** Tag- und Nachbetrieb **FAHRTEN**

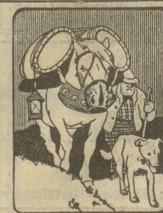
Café- und Speise-Restaurant
„Schöchlischmiede“
Hirschenplatz 19, Zürich 1
Täglich 2 Konzerte - 4 und 8 Uhr
Damen Salon-Orchester „Concordia“
NB. Spezialitäten-Küche
Gottlieb Zumsteg

Alkoholfreies Restaurant
Gerechtigkeitssasse Nr. 6 — beim Bahnhof Sebnau
Gute Küche.
Mittagessen von Fr. —80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
1615 **Th. Popp.**

Blaue Fahne ZÜRICH 1 Münstergasse
Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu
Original Münchner und Wiener Küche
Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester
Fritz Wörntle, langjährig, Oberkellner der Tonhalle Zürich. (1640)

Restaurant „Concordia“
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ff. Hurlimann-Bier. — Neu renoviert!
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 164

Restaurant „Schweizerhof“
Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne 1589
Gute bürgerliche Küche
Jeden Dienstag und Donnerstag **Variété-Vorstellung**
ff. offene und Flaschenweine. —: Hurlimann-Bier
Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**



Veltliner!
Gebr. Jörimann, Chur.